

Joseph Beuys Anselm Kiefer

Zeichnungen Gouachen Bücher

Herausgegeben von
Götz Adriani und Walter Smerling

MKM
Museum Küppersmühle
für Moderne Kunst

Inhalt

- 7 Dank
- 9 Joseph Beuys und Anselm Kiefer
im Museum Küppersmühle
Walter Smerling
- 13 »Ohne Kreativität geht gar nichts.«
Walter Smerling im Gespräch
mit Klaus Engel und Thomas A. Lange
- 17 Joseph Beuys Abbildungen
- 121 Über Beuys und Kiefer
Götz Adriani im Gespräch mit Anselm Kiefer
- 149 Anselm Kiefer Abbildungen
- 263 Joseph Beuys Biografie
- 264 Joseph Beuys Verzeichnis der Werke
- 268 Anselm Kiefer Biografie
- 269 Anselm Kiefer Verzeichnis der Werke

Joseph Beuys und Anselm Kiefer im Museum Küppersmühle

Walter Smerling

So unterschiedlich die Biografien dieser beiden großen Künstler sein mögen, so gibt es doch vieles, was sie miteinander verbindet. Joseph Beuys, der in Kleve aufgewachsene Kaufmannssohn, ist zweifellos der bedeutendste, vielseitigste und international einflussreichste deutsche Künstler der Nachkriegszeit. Davon ist auch Anselm Kiefer überzeugt. Beuys seinerseits hielt Kiefer, auf den er in den 1970er Jahren aufmerksam wurde, für einen der wichtigsten Künstler, den er von Beginn an förderte und zu Ausstellungsteilnahmen motivierte, wie ein Brief aus dem Jahre 1973 belegt (Abb. S. 6). Beide Künstler verband große Aufmerksamkeit und Interesse füreinander. Man schätzte sich trotz des naturgemäß großen Erfahrungsunterschieds und empfand die gemeinsamen Gespräche als Bereicherung. Joseph Beuys und Anselm Kiefer sind nun im Museum Küppersmühle erstmalig in einer Ausstellung vereint und werden mit herausragenden Zeichnungen, Gouachen und Büchern aus unterschiedlichen Jahrzehnten präsentiert – Kiefer mit mehreren, teils noch nie öffentlich gezeigten Werkzyklen, Beuys mit seinen unverkennbaren Zeichnungen, die auf den Kern seines Kunstbegriffs verweisen.

Beide Künstler sind auch in der Sammlung Ströher im Museum Küppersmühle vertreten, und es ist uns eine große Freude, die zentrale Beuys-Arbeit der Sammlung in der Ausstellung präsentieren zu können: die Schafsköpfe, elf schwarze Blätter, in denen das Zentrum, der »Geist«, zeichnerisch markiert und herausgetrennt ist und in eine Art Vakuum verwandelt scheint (Abb. S. 10, 11). Doch gerade diese Leerstelle ist das Wesentliche und der Punkt der Konzentration. Sie provoziert den Betrachter, über das Wesentliche nachzudenken, denn durch das Entfernen des »Geistes« wird dieser erst sichtbar. Beuys verstand Provokation immer auch als »therapeutischen Prozess«. Das, was sich bei Beuys in den Schafsköpfen verdeutlicht, zeigt sich bei Kiefer zum Beispiel in Landschaften wie der Donauquelle (Abb. S. 220–223). Er versteht seine Bilder und Zeichnungen als »ein Herumgehen um etwas Unsagbares, um ein schwarzes Loch oder um einen Krater, dessen Zentrum man nicht betreten kann.« Bei beiden Künstlern bleibt der eigentliche Kern, der Geist oder Krater, leer, unbeantwortet. Laut Anselm Kiefer stiftet der Künstler hier Sinn, indem er etwas »Sinnloses« macht.

Das Werk beider Künstler wurde und wird heftig diskutiert. Joseph Beuys sorgte mit seiner Kunst, seinen Auftritten und Aktionen weltweit für Aufsehen, Empörung und Unverständnis. Er löste aber auch begeisterte Zustimmung aus. Egal wo er auftrat, man konnte nicht weghören oder vorbeisehen. Manche nannten ihn einen Guru, einen Scharlatan, weil er alle bekannten Regeln in der Kunst rigoros außer Kraft setzte. Für andere war er aus dem gleichen Grund ein Messias, ein Schamane und ein Provokateur von



Joseph Beuys, *Rettet den Wald*, Offsetdruck, 1972. Joseph Beuys und Anselm Kiefer in Aktion



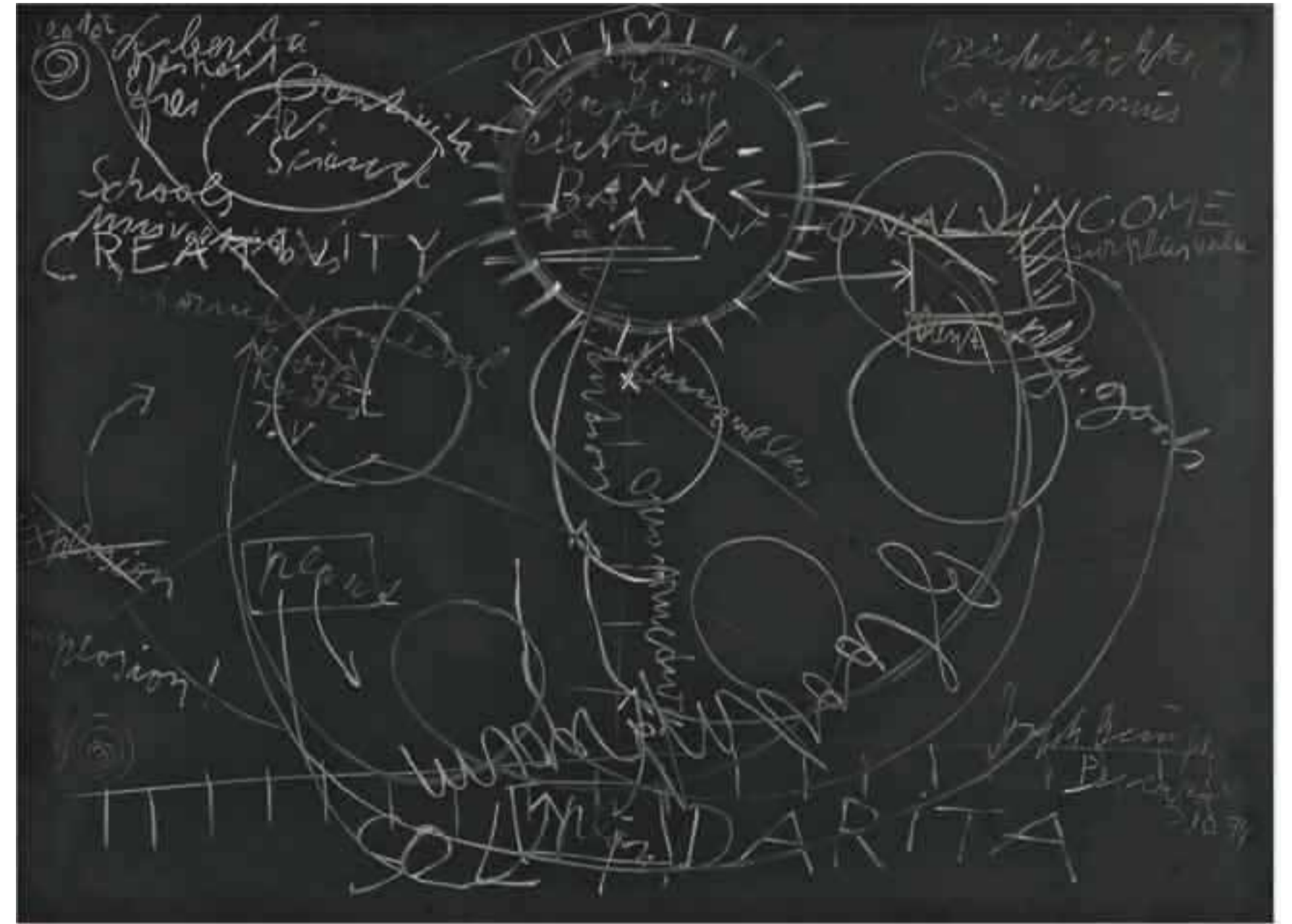
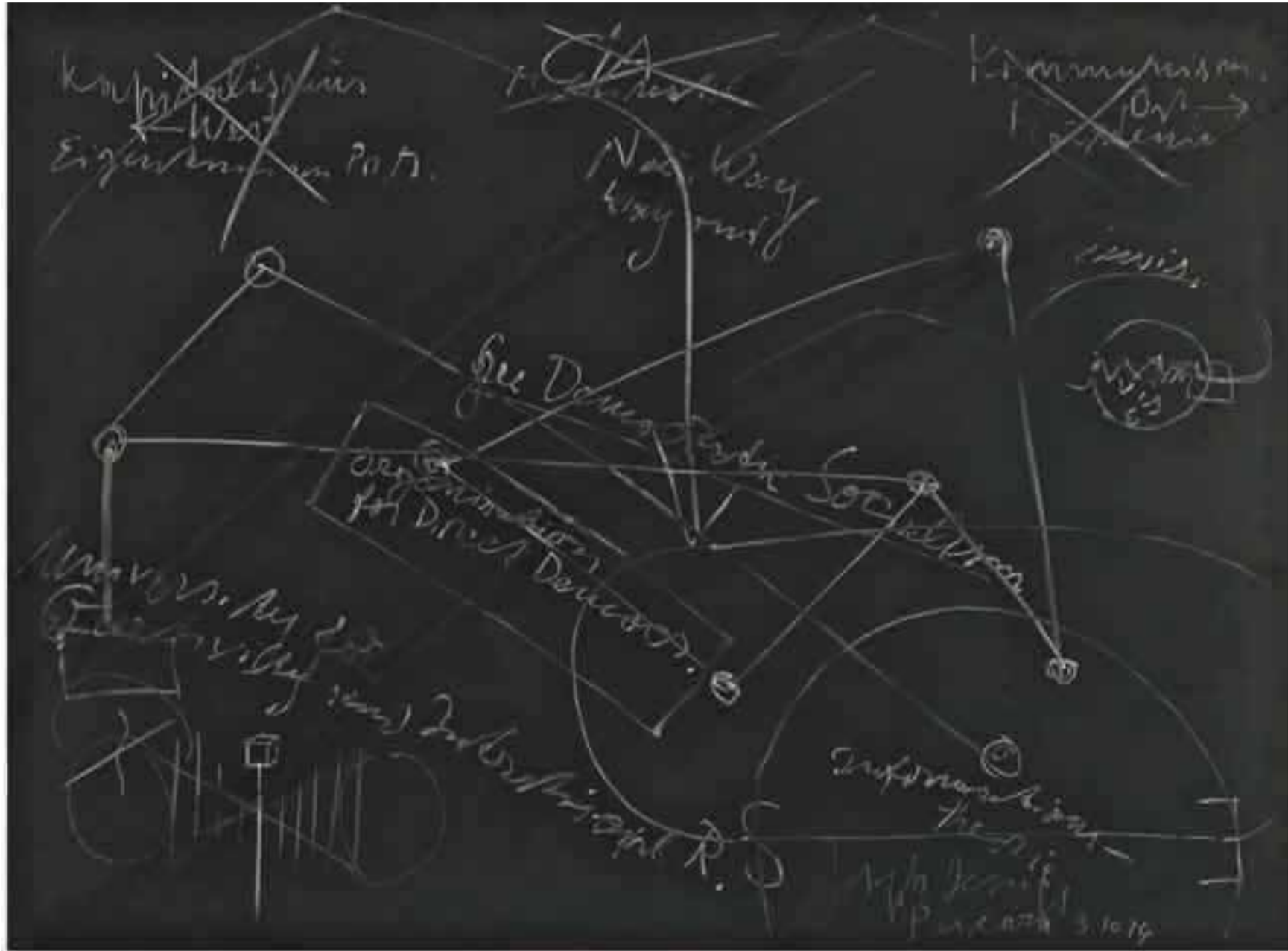




Badewanne für eine Heldin, 1961



Braunkreuz + (Wohnplatz), 1960







Liegender Mann mit Zweig, 1971



Jeder Mensch steht unter seiner Himmelskugel, 1970



Joseph Beuys Verzeichnis der Werke

- Inkarnation**, 1950
Bleistift auf Papier
21 x 25,5 cm
bezeichnet auf Unterlagenkarton u. l. »Joseph Beuys 1950 Inkarnation (Ätherische Figur)«
Sammlung Georg Zundel, Kunsthalle Tübingen
S. 19
- Eurasische Zeichen**, 1953
Aquarell auf Papier
14,8 x 16,4 cm
mumok, museum moderner kunst stiftung ludwig wien, Leihgabe der Österreichischen Ludwigstiftung
S. 20
- Zwei Plastiken**, 1952
Eisenhydroxid und Bleistift auf liniertem Papier, auf Unterlagenkarton
2-teilig, je 14,8 x 10,5 cm auf 32,8 x 45,7 cm
bezeichnet verso jeweils auf rechtem und linkem Doppelblatt »Beuys 52«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 21
- Kleiner Herkules**, um 1954
Radierung (3/4) auf Papier
38 x 29,5 cm
bezeichnet u. »Joseph Beuys / für Götz Adriani / 3/4 / kleiner Hercules«
und auf Unterlagenkarton u. »Joseph Beuys – 1954«
Private Sammlung
S. 22
- Amazone**, 1953
Aquarell und Bleistift auf Papier, auf Unterlagenpapier
15,8 x 13 cm auf 29,7 x 21,5 cm
bezeichnet auf Unterlagenpapier u. l. »Beuys – 1953 Amazone«
und verso m. »Beuys Amazone 1953«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 23
- Riesenvogel**, 1954
Bleistift auf Papier
29,7 x 21 cm
mumok, museum moderner kunst stiftung ludwig wien, Leihgabe der Österreichischen Ludwigstiftung
S. 24
- Im Haus des Schamanen**, 1954
Gouache, Aquarell und Bleistift auf Papier
21,9 x 26,4 cm
bezeichnet verso u. m. »Im Haus des Schamanen Joseph Beuys 1954 für Block«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 25
- Mädchenkopf**, 1954
Bleistift auf Papier
20,7 x 29,5 cm
bezeichnet verso »Joseph Beuys 1955«
Sammlung Thaddaeus Ropac
S. 26
- Mädchen mit Apfel**, 1954
Aquarell und Bleistift auf Transparentpapier
29,5 x 21 cm
Sammlung Thaddaeus Ropac
S. 27
- Hase und verschiedene Skizzen**, 1954
Bleistift und Eisenhydroxid auf Papier
29,7 x 41,5 cm
bezeichnet verso l. m. »Joseph Beuys 1954«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 28
- Ohne Titel**, 1954
Aquarell und Bleistift auf Papier, auf Unterlagenpapier
2 Blätter, je 14 x 21 cm auf 50 x 33 cm
bezeichnet u. l. »Beuys 1954«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 29
- Schwan**, um 1954
Bleistift auf Papier
15 x 11,7 cm
Sammlung Thaddaeus Ropac
S. 30
- Braun-Kreuz**, 1954
Ölfarbe auf Papier
20,8 x 14,8 cm
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 31
- Ohne Titel (Tiere)**, 1954/57
Bleistift auf chamoisfarbenem, dünnem Velin
20,8 x 30 cm
Sammlung Thaddaeus Ropac,
S. 32
- Blume Geysir Jungfrau**, 1954
Bleistift auf Papier, auf Unterlagenpapier
30,9 x 50,1 cm auf 75,3 x 49,8 cm
bezeichnet auf Zeichnung »Blume Geysir Jungfrau«
und u. m. auf Unterlagenpapier »Beuys 1954«
und verso u. m. auf Zeichnung »Beuys 1954«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 33
- Liste**, 1955
Collage, Bleistift auf Papier, auf Lochkarte
73 x 51 cm
mumok, museum moderner kunst stiftung ludwig wien, Leihgabe der Österreichischen Ludwigstiftung
S. 34
- Ohne Titel**, um 1955
Bleistift auf Papier
48,2 x 64,5 cm
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 35
- Ohne Titel**, 1955
Blei, Bleistift und Fett auf Papier
15,6 x 70,5 cm
bezeichnet »Beuys 55«
Sammlung Thaddaeus Ropac
S. 36
- Toter Elch auf Urschlitten**, 1955
Bleistift und Spuren von Eisenhydroxid auf Papier, auf Unterlagenpapier
44,3 x 50 cm auf 49,5 x 65 cm
bezeichnet u. m. auf Unterlagenpapier »Beuys 55 Toter Elch auf Urschlitten«
und verso u. m. auf der Zeichnung »Joseph Beuys 1955 Toter Elch auf Urschlitten«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 37
- Ohne Titel**, 1955
Gelbe Tinte und Bleistift auf dünnem Papier
29,5 x 21 cm
verso Bleistiftzeichnung und gelbe Tinte
Private Sammlung
S. 39
- Ohne Titel**, 1955
Aquarell und braune Tinte auf perforiertem Papier
24,2 x 17 cm
Sammlung Thaddaeus Ropac
S. 40
- Das große Zahnbluten**, 1955/56
Aquarell auf Papier, auf Unterlagenkarton
11,4 x 16,2 cm auf 19,2 x 27,4 cm
bezeichnet verso auf Zeichnung »Das große Zahnbluten Beuys 1955«
und verso m. »Beuys 1956 Das große Zahnbluten«
und verso m. auf Unterlagenkarton »Nr. Beuys 1955 Das grosse Zahnbluten«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 41
- Frau D.B.**, 1955
Bleistift auf Papier
29,5 x 21 cm
bezeichnet verso »Joseph Beuys 1955«
Sammlung Thaddaeus Ropac
S. 44
- Entladung**, 1956
Eisenhydroxid, Silberchlorid, Cuprum Metallicum und Ölkreide auf Papier
43,3 x 42 cm
bezeichnet verso u. r. »Joseph Beuys 1956«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 45
- Frau mit 2 Zeichen**, 1956
Bleistift auf Papier
18,3 x 16,5 cm
mumok, museum moderner kunst stiftung ludwig wien, Leihgabe der Österreichischen Ludwigstiftung
S. 46
- Actrice**, 1955
Bleistift auf liniertem Papier
21 x 14 cm
verso Bleistiftzeichnung sowie bezeichnet »Beuys 1955«
und auf Unterlagenkarton »Joseph Beuys 1955 / Actrice«
Private Sammlung
S. 47
- Bienenkönigin**, 1955
Aquarell und Bleistift auf Papier
6,5 x 14,5 cm
Sammlung Thaddaeus Ropac
S. 48
- Aus dem Leben der Bienen**, 1956
Eisenhydroxid auf Papier
48 x 64,5 cm
bezeichnet u. l. »Joseph Beuys 1956«
und verso u. l. »1956 Aus d. Leben der Bienen«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 49
- Auf dem Bett**, 1956
Grafit auf Papier, auf Unterlagenpapier
25,5 x 29,8 cm
bezeichnet verso »Joseph Beuys auf dem Bett 1956«
Sammlung Thaddaeus Ropac
S. 50
- Kalksteingebirge**, 1956
Tinte, Eisenchlorid und Milch auf Papier, auf Unterlagenpapier
21 x 29,7 cm auf 29,8 x 39,9 cm
Courtesy David Zwirner, New York and Hauser & Wirth
S. 51
- Die Keltin**, 1956
Bleistift auf Papier, auf Unterlagenkarton
29,5 x 11 cm auf 69 x 55 cm
bezeichnet u. l. auf Unterlagenkarton »Beuys 1956 Keltin«
und verso u. auf Zeichnung »Joseph Beuys 1956 Keltin«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 52
- Vier Frauen**, 1956
Bleistift auf Papier, auf Unterlagenpapier
46 x 32 cm auf 62,5 x 48 cm
bezeichnet u. m. auf Unterlagenpapier »Beuys 1956/4 Frauen«
und verso u. l. »Beuys 55/56«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 53
- Ohne Titel**, 1956
Grafit, Gouache und collagiertes Papier auf bedrucktem Papier
9,2 x 18,4 cm
Sammlung Thaddaeus Ropac
S. 54
- Frau / Tierschädel**, 1956/57
Pigmente, Öl, Tinte, Terpentin und Bleistift auf Papier
21 x 29,8 cm
Courtesy David Zwirner, New York and Hauser & Wirth
S. 55
- Akt in Gold**, 1957
Goldfarbe auf Papier
40,5 x 13,5 cm
bezeichnet verso m. »Joseph Beuys 1957«
- Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 56
- Zwei Frauen**, 1957
Eisenhydroxid, Bleistift auf Papier, auf Unterlagenpapier
22,2 x 15 cm auf 68,5 x 50 cm
bezeichnet u. l. auf Unterlagenpapier »Joseph Beuys 1957 zwei Frauen«
und verso m. auf Zeichnung »Beuys 1957 2 Frauen«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 57
- Sender und Empfänger im Gebirge**, 1958
Bleistift auf Papier, auf Unterlagenpapier
15 x 21,3 cm auf 50,3 x 35 cm
bezeichnet u. m. auf Unterlagenpapier »Beuys 1958 Sender und Empfänger im Gebirge«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 58
- Elch mit Sonne**, 1957
Bleistift auf Papier
34 x 65,8 cm
bezeichnet verso u. m. »Beuys Beuys 1957 Elch mit Sonne 1957«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 59
- Ohne Titel**, 1957
Bleistift auf Papier
29 x 21 cm
bezeichnet verso »O.T. 1957 Beuys«
mumok, museum moderner kunst stiftung ludwig wien, Leihgabe der Österreichischen Ludwigstiftung
S. 60
- Rosen**, 1957
Aquarell auf Zeichenkarton, auf braunem Unterlagenpapier
17,1 x 24,8 cm
bezeichnet l. »Joseph Beuys 1957«
Courtesy David Zwirner, New York and Hauser & Wirth
S. 61
- Cirkus**, 1958
Bleistift und Buntstift auf Papier, Durchschlagpapier auf Papier, auf Unterlagenkarton
18 x 21 cm
bezeichnet verso auf Unterlagenkarton »Joseph Beuys Zirkus [durchgestrichen] Cirkus 1958«
- Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 62
- Ohne Titel**, 1958
Aquarell auf Papier
15,6 x 16 cm
mumok, museum moderner kunst stiftung ludwig wien, Leihgabe der Österreichischen Ludwigstiftung
S. 63
- Ohne Titel**, 1958
Bleistift auf Papier
29,8 x 21 cm
bezeichnet verso u. »Joseph Beuys / 1958«
Sammlung Georg Zundel, Kunsthalle Tübingen
S. 64
- Brutkasten (solar)**, 1957/58
Aquarell und Bleistift auf Karton
22,8 x 31,1 cm
bezeichnet u. r. »Beuys 1957/58«
und o. r. »Beuys«
und verso u. »Joseph Beuys 1957/58 Brutkasten (solar)«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 65
- Mädchen winkend**, 1958
Eisenhydroxid auf Papier
29,8 x 21 cm
bezeichnet verso u. m. »Beuys 1958 Mädchen«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 66
- Zwei Figuren**, 1958
Eisenhydroxid und Bleistift auf Papier
50 x 23,7 cm
bezeichnet verso m. »Joseph Beuys 1958«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 67
- Kanalisationsrohr**, 1958
Bleistift und graue Ölfarbe auf Karton, rechter Rand regelmäßig gefalzt und gerissen (Buchdeckel einer Broschüre), auf Unterlagenpapier
21,4 x 16,2 cm auf 61 x 43,2 cm
Museum Schloss Moyland, Sammlung van der Grinten, MSM 000736
S. 68
- Urschlitten**, 1958
Ölfarbe (braun) und Goldfarbe auf Papier, auf Unterlagenpapier
21 x 15 cm auf 69,5 x 48 cm
- bezeichnet u. m. auf Unterlagenpapier »Beuys 1958 Urschlitten«
und verso u. m. auf Zeichnung »Beuys 1958 Urschlitten«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 69
- Grobe Formen für Jungfrau**, 1958
Aquarell und Bleistift auf Papier
8 x 12 cm
mumok, museum moderner kunst stiftung ludwig wien, Leihgabe der Österreichischen Ludwigstiftung
S. 70
- Filzplastiken mit 32 Grad Filzwinkel**, 1958
Bleistift und Ölfarbe auf perforiertem Papier
21 x 26 cm
bezeichnet verso »oben / (2) (1) filzplastiken / mit 32 grad filzwinkel / Beuys 58«
Private Sammlung
S. 71
- Für 2 Holzplastiken**, 1958
Ölfarbe (braun) auf Papier, auf Unterlagenpapier
23,3 x 31,5 cm auf 48,5 x 65 cm
bezeichnet u. m. auf Unterlagenpapier »für 2 Holzplastiken Joseph Beuys 1958«
und verso auf Zeichnung »Joseph Beuys für 2 Holzplastiken«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 72
- Ohne Titel (für Hubert Troost)**, 1959
Gouache, Ölfarbe (braun) auf Papier
77,5 x 51 cm
bezeichnet u. l. »Joseph Beuys 1959 für Hubert Troost«
und verso u. l. »Joseph Beuys 1959«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 73
- Sonnenzeichen**, 1959
Collage, Fototüte, Bleifolie und Ölfarbe auf Papier, auf Unterlagenpapier
30,7 x 19,2 cm auf 68,5 x 50 cm
bezeichnet u. m. auf Unterlagenpapier »Joseph Beuys 1959 Sonnenzeichen«
Sammlung Froehlich, Stuttgart
S. 74